

Tagungsraum "Þórlákr Þórhallsson" für die al- Bathia Geberkonferenz

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 14. November 2018, 19:23

Für die al- Bathia Geberkonferenz wird der grösste Konferenzsaal vorbereitet. Non - Alcoholic Getränke, regionaler und saisonaler Blumenschmuck ziert die Tische. Ein ovaler Konferenztisch wird nochmal bestuhl, da die vorherigen zu unbequem waren für längere Gespräche.

Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 14. Februar 2019, 23:32



sucht sich einen Sitzplatz, der nah zur Tür liegt

Beitrag von „Kenneth Adipose“ vom 15. Februar 2019, 01:08

Oh das sieht aber noch aufgeräumt aus.



schaut prüfend : Da weder Kamera, Gastgeber, Tongerät, Hund, Katze, Maus im Raum ist, der was hören könnte, spricht der caledonische Delegierte offen:

Mister Yimenu...ist Ihnen..oder waren wir gestern beim Du??...aufgefallen



setzt sich , das aus al Bathia bis dato nur der Generaloberst al- Aswani hier ist? Sie haben einen Toten bei der Friedensmission. Unser Träger liegt vor Ort, wir machen Drohenflüge - es gibt leichte "Vergehen" des Friedens. Doch: Wollen wir Geld in ein Land investieren, wo sich nur EINS von drei Verhandlungspartnern zeigen?

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 15. Februar 2019, 11:13

image not found or type unknown

Betritt den Raum und sieht sich um. Von dem Gespräch hat er nichts mitbekommen.

Beitrag von „Berta Stach“ vom 16. Februar 2019, 13:53

image not found or type unknown

Madame Stach nimmt Platz.

Beitrag von „Berta Stach“ vom 21. Februar 2019, 01:55

image not found or type unknown

Madame Stach wartet auf den Beginn der Conférence.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 21. Februar 2019, 22:00

Dömur og herrar, Ladies and Gentlemen, Mesdames et Messieurs, alsayidat walssada - ich hoffe ich habe das alles richtig ausgesprochen?

Ich möchte Sie alle als Gesetzessprecherin von Vestrejya, als stellv. Präsidentin der turanischen Föderation usw usw. **Velkomin** also Herzlich Willkommen heissen.

Einleitend meinerseits ein paar Sätze.: Wir sind hier in einem eher kleinen Format beisammen sozusagen 4 plus 1 , nicht um den Anlass, die Bedeutung KLEIN zu halten - ganz im Gegenteil. Es soll ein Ergebnis erzielt werden, welches schnell greift. Das Format kann dann in einem weiteren Schritt erweitert werden - mit oder ohne meine Mitleitung.

image not found or type unknown

räuspert sich

Meine Damen und Herren, wir verhandeln hier natürlich auf Augenhöhe, und ich würde mir daher Offenheit und Vertrauen wünschen, denn al Bathia braucht einen realistischen Blick..

Die Presse ist zudem ausserhalb des Tagungsortes, und diese Räumlichkeit verfügt über keinen Cellular Phone Empfang.

Ich wünsche uns allen eine rege Konferenz.

image not found or type unknown
setzt sich

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 8. März 2019, 19:11

image not found or type unknown
Applaudiert staatsmännisch-höflich.

Beitrag von „Kenneth Adipose“ vom 22. März 2019, 16:29

I agree. 🙌

Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 22. März 2019, 17:23

image not found or type unknown
brummt auch zustimmend und wendet sich dann an den bathischen Regierungschef

Sidi Generaloberst al-Aswani, können sie uns etwas dazu sagen, ob und wann die anderen beiden Verhandlungsteilnehmer ihres Landes eintreffen werden? Es ist doch schliesslich von Belang wohin und an wen gegebenenfalls die Mittel fliessen, nicht wahr?

image not found or type unknown
schaut in die Runde

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 28. März 2019, 20:16

Mir ist nicht bekannt, dass es weitere Delegationen aus al-Bathía gibt. Meine Delegation vertritt die gegenwärtige legitime Regierung.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 11. April 2019, 20:35

[SimOff](#)

Nun, dann können wir ja thematisch in die Tiefe gehen meine Damen und Herren?

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 12. April 2019, 09:51

Richtig.

[SimOff](#)

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 19. April 2019, 19:19

[SimOff](#)

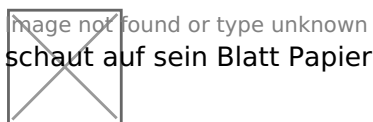
Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 21. April 2019, 10:21



Räuspert sich.

Meine Damen und Herren, mein Land erholt sich nur langsam von dem verheerenden Bürgerkrieg und den Wellen des Terrors. Unsere Infrastruktur ist zerstört, viele Straßen unpassierbar, manche Regionen noch immer ohne Elektrizität und Telefon. In den Städten fehlt es an Versorgungsgütern und Wohnungen, viele Binnenflüchtlinge leben in Zeltlagern. Helfen Sie uns, diese Not zu beheben.

Beitrag von „Kenneth Adipose“ vom 22. April 2019, 21:01



schauf auf sein Blatt Papier

Werte Anwesende, Generaloberst al- Aswani mich dauert wie die Regierung ihrer Majestät, der Empress of Caledonia das, was in ihrem Land geschah und

noch geschieht. Auch - und ich denke da stimmt mir vielleicht mein Kollege aus dem Shahtum Kush zu - wissen, was religiöse, kulturelle Unterschiede, auch verschiedener Volkschaften bedeuten.

Mit gutem reinen Herzen können ihrer Majestät Regierung sagen, das wir mit keinerlei Seite je im Streit oder Handel waren.

Unbelastet, auch dankbar, das ihre Regierung Generaloberst al- Aswani uns gestatteten vor Tripolis unser Schiff ankern zu lassen, können wir folgendes anbieten, verbunden mit einer Bitte, denn *Bedingung* wäre ein Wort das nicht Augenhöhe beweisen würde:

Das Commonwealth of Caledonia bietet 70% Sachleistung, also Trinkwasseraufbereitungsanlagen, Grundnahrungsmittel, mobile Fertighäuser. Wir erbitten dafür die Möglichkeit, den Ablauf vor Ort zu begleiten, und zu schützen.

Wir wünschen, das bis zu einer landesweiten Wahl, die Schutzzone weiter bestehen kann.

Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 22. April 2019, 21:52

Zitat von Kenneth Adipose

Wir wünschen, das bis zu einer landesweiten Wahl, die Schutzzone weiter bestehen kann.

Das unterstützen wir natürlich ebenso.

Meine Regierung, der SchahinSchah ist bereit zu helfen, doch wir haben einen Landsmann verloren. Zudem geht es hier um die Unterdrückung einer Volksgruppe die uns nah ist. Das bedeutet, dass das Schahtum Kush Garantien erwartet bevor wir Gelder in ein .



ein Delegierter legt die rechte Hand auf Hailu's Hand

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 5. Juli 2019, 00:34

Generaloberst al-Aswani möchten Sie dazu etwas sagen?

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 8. Juli 2019, 12:26

Meine Dame, meine Herren, das freundliche Angebot aus Caledonia nehmen wir gerne an. Ihre Leute, Exzellenz Adipose, können alle geförderten Projekte verfolgen, solange die Sicherheitslage und die Arbeitsabläufe vor Ort dies gestatten. Da sehe ich überhaupt kein Problem.

Sehen Sie: Mein Land leidet seit mittlerweile mehr als einem Jahrzehnt an Terror, Gewalt und zerstörter Infrastruktur. Alles, was den Menschen al-Bathías zugute kommt, ist zu begrüßen. Wir stellen keine Vorbedingungen. Wir sind einfach dankbar für jede sachdienliche Hilfe.

Beitrag von „Kenneth Adipose“ vom 13. Juli 2019, 00:27

Zitat von Malik al-Aswani

Sehen Sie: Mein Land leidet seit mittlerweile mehr als einem Jahrzehnt an Terror, Gewalt und zerstörter Infrastruktur. Alles, was den Menschen al-Bathías zugute kommt, ist zu begrüßen. Wir stellen keine Vorbedingungen. Wir sind einfach dankbar für jede sachdienliche Hilfe.

Nun, Generaloberst al-Aswani, deshalb sind wir hier, Es geht uns auch langfristig um Hilfe zur Selbsthilfe.

Verzeihen sie mir Sir, wenn ich nicht firm in allen geplanten Abläufen bin, gar vielleicht unaufmerksam war, daher möchte ich fragen, um den Punkt mit der "Sicherheitslage" aufzugreifen, fragen: Sind die involvierten Parteien überein gekommen, das Waffen nicht nur schweigen, sondern auch eingesammelt und vernichtet werden?

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 15. Juli 2019, 10:25

Meines Wissens lautet die Übereinkunft, dass alle irregulären bewaffneten Kräfte zu einem bestimmten Stichtag in reguläre bewaffnete Kräfte umgewandelt werden. Wer sich dem verweigert, hat die Waffen abzugeben.

Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 19. Juli 2019, 12:18

[Zitat von Malik al-Aswani](#)

Wer sich dem verweigert, hat die Waffen abzugeben.

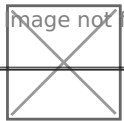
Wir würden ihnen anbieten, das wir ggfls. bei der Unschädlichkeitmachung der Waffen helfen. Dazu haben wir in Kush diverse Recycling Firmen.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 26. Juli 2019, 22:59

Unschädlich machen? Wieso das?

Beitrag von „Kenneth Adipose“ vom 29. Juli 2019, 01:19

[SimOff](#)



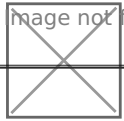
Ein Mitarbeiter nähert sich leise und reicht einen Zettel

Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 29. Juli 2019, 01:23

[Zitat von Malik al-Aswani](#)

Unschädlich machen? Wieso das?

Nun, Sidi Generaloberst - wir dachten, das weniger Waffen, beziehungsweise Waffen in den falschen Händen stabilisierend wirken für einen "Neuanfang"?



War ich wieder zu schwurbelig?Hm..

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 29. Juli 2019, 12:39

[SimOff](#)

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 30. Juli 2019, 13:00

Keine Waffen in den falschen Händen, natürlich. Aber unschädlich machen? Ich halte es für sinnvoller, die Waffen einzusammeln und zu verwahren. Oder alternativ: sie zu verkaufen und dafür Hilfsgüter zu erwerben.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 1. August 2019, 22:36

[Zitat von Malik al-Aswani](#)

Oder alternativ: sie zu verkaufen und dafür Hilfsgüter zu erwerben.

Das wäre auch meine Idee, denn Waffen können nie so gut verwahrt werden, das es nicht zu "Schwund" kommt. Auch verfolge ich den Grundsatz: Frieden schaffen, mit weniger Waffen.

Es soll ja schliesslich erreicht werden, das der Frieden in al- Bathia von Dauer ist - und die Nachschubkanäle für Waffenschieber usw. ausgetrocknet werden.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 2. August 2019, 21:57

Jawohl.

Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 4. August 2019, 00:35

[Zitat von Malik al-Aswani](#)

Jawohl.

Deshalb bieten wir Ihnen an Generaloberst al- Aswani, das Kush helfend dabei ist. Wir bieten Ihnen auch eine Sicherheitspartnerschaft an, die dabei hilft, al- Bathia dauerhaften Frieden zu verschaffen.

Beitrag von „Berta Stach“ vom 4. August 2019, 22:42

Für die livornischen Banken und Stiftungen kommt es nur in Frage, in eine Region zu investieren, wenn ein verlässlicher Sicherheitsprozess besteht. Wir müssen daher auf einem Friedensplan bestehen. Dies wiederum wird kaum ohne internationale Hilfe realisierbar sein.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 5. August 2019, 09:19

Der Friedensplan, der eine neue Verfassung und eine Beteiligung aller Konfliktparteien an einer Übergangsregierung vorsieht, wurde bereits beschlossen, Frau Stach. Die Umsetzung ist im Gange und wird spätestens im kommenden Jahr abgeschlossen sein.

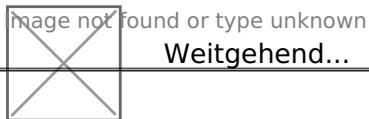
Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 9. August 2019, 03:08

[Zitat von Berta Stach](#)

Dies wiederum wird kaum ohne internationale Hilfe realisierbar sein.

Diese erste Konferenz der Geber, Madame Stach, im kleinen Kreise ist auch nur als Anstoss zu weiteren Konferenzen zu verstehen. Die die hier vertreten sind, sind sich sicher einig im Willen und Bestreben, das es dauerhaften Frieden in al-Bathia gibt. Die Zeichen dafür stehen gut, denn der Waffenstillstand hält.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 9. August 2019, 22:59



Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 15. August 2019, 00:41

Mit der Regierung Caledonias, sind wir bereit in vier Chargen Gelder freizugeben. Allerdings erwarten wir ua. dafür Transparenz vor Ort. Wir erwarten tragbare demokratische Strukturen. [sim]atmet tief ein und aus[/sim]

Wir sagen aber auch, Generaloberst al-Aswani, wenn wir enttäuscht werden, dann werden wir das nicht hinnehmen.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 15. August 2019, 13:29

Was verstehen Sie unter „demokratischen Strukturen“? Und was genau heißt, Sie werden „das nicht hinnehmen“?

Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 24. August 2019, 01:23

Zitat von Malik al-Aswani

Was verstehen Sie unter „demokratischen Strukturen“? Und was genau heißt, Sie werden „das nicht hinnehmen“?

Das kann ich Ihnen gern sagen: Die kushitische Gemeinschaft, gibt kein Geld in ein Land, das Demokratie nicht will. Was wir nicht hinnehmen, ist das unsere Helfer sterben. Einer ist genug!!

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 24. August 2019, 08:53

Sie wissen, dass wir den Tod Ihres Helfers zutiefst bedauern. Aber machen Sie dafür nicht uns verantwortlich, sondern die Terroristen, die sich nicht an die Waffenruhe halten.

Ich versichere Ihnen, dass wir alles tun werden, um Ruhe und Sicherheit in ganz al-Bathía dauerhaft wiederherzustellen. Und dass wir mit Überzeugung den Weg der Demokratie gehen. Die Menschen lassen sich aber leichter von der demokratischen Regierungsform überzeugen, wenn sie mit wirtschaftlichem Aufbau und Wohlstand einhergeht. Hier sind auch Sie als Geberländer gefragt.

Beitrag von „Hailu Yimenu“ vom 29. August 2019, 01:13

Zitat von Malik al-Aswani

Sie wissen, dass wir den Tod Ihres Helfers zutiefst bedauern.

Ich versichere Ihnen, dass wir alles tun werden, um Ruhe und Sicherheit in ganz al-Bathía dauerhaft wiederherzustellen. Die Menschen lassen sich aber leichter von der demokratischen Regierungsform überzeugen, wenn sie mit wirtschaftlichem Aufbau und Wohlstand einhergeht. Hier sind auch Sie als Geberländer gefragt.

Das mag so sein Generaloberst al-Aswani. doch was sagt Ihnen, dass die Bürger ihre Versicherung glaubt? Wer wird der neuen Demokratie angehören?



image not found or type unknown
räuspert sich

Verstehen Sie mich nicht falsch - Kush weis als absolute Monarchie, was es bedeutet wenn der Wunsch nach Demokratie an der Schwelle steht. Doch unsere Bürger, ob nun Nubia, Abessinier, Meroer waren sich immer nah - nur ihre Könige nicht. Sie wollten Einheit in Vielfalt.

Wenn Sie das schaffen, dann ist al-Bathia auf einem sehr guten Weg. Ich sage Ihnen nicht wie sie es machen sollen, ich zeige nur eine Idee auf.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 6. September 2019, 02:38

Wir hören in [Kalach Al-Muthalath](#)

tut sich was??!

Müssen wir davon ausgehen das dort Fakten geschaffen werden??

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 6. September 2019, 09:15

Fakten geschaffen? Was meinen Sie damit, gnädige Frau? In Kalach gehen unsere Sicherheitskräfte gegen Terroristen vor. Nichts weiter.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 8. September 2019, 03:40

Generaloberst, sehen Sie

[Zitat von Malik al-Aswani](#)

In Kalach gehen unsere Sicherheitskräfte gegen Terroristen vor. Nichts weiter.

Generaloberst, haben Sie den Eindruck über mir schwebt eine Wolke, die "dumme Nuss" heisst? Wir kennen und respektieren uns doch noch?

Sie wissen, das ich weis, das Sie dem Rat eines souveränen Staates vorstehen!

Sie wissen, das jedwede militärische Aktionen, besonders mit fremden Mächten uns, mich beunruhigen?

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 8. September 2019, 09:55

Es geht hier mitnichten um "fremde Mächte", sondern Kriminelle und Terroristen. Eine interne Angelegenheit, die nichts mit dem laufenden Friedensprozess zu tun hat.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 11. September 2019, 01:36

Naja nennen sie mich überbesorgt, alles was in al- Bathia passiert betrifft uns.

Gehen die Gelder nach ganz al- Bathia oder nur in die "befriedeten Gebiete" - ich glaube nicht.Oder?

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 11. September 2019, 09:31

Die Gelder gehen an al-Bathía. Und werden von uns zweckgebunden eingesetzt. Darauf hatten wir uns doch verständigt, oder?

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 16. September 2019, 02:53

Generaloberst, wir hatten einiges besprochen.Doch jetzt zeigt sich das einige Parteien nicht anwesend sind.Das sich einige Parameter ändern.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 16. September 2019, 07:19

Welche Parteien meinen Sie? Ich finde, wir sollten mehr über die Hilfe für die Menschen in al-Bathía reden und weniger über die Strukturen dieser Konferenz.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 18. September 2019, 04:00

Strukturen sind wichtig.

In der heutigen Zeit der stetigen Veränderungen, sollten, um einen stabilen Friedensprozess zu gewährleisten, schon die dabei sein, die betroffen sind. Sie können doch nicht behaupten, das Sie für die Tarqi und die Kuschiten sprechen?

[SimOff](#)

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 18. September 2019, 11:41

Ich spreche für al-Bathía, also selbstverständlich auch für die sogenannten Kuschiten und die Targi. Auch sie gehören zu al-Bathía.

[SimOff](#)

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 22. September 2019, 02:02

[SimOff](#)

Das ist formal so.

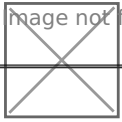
Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 24. September 2019, 17:05

[SimOff](#)

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 25. September 2019, 21:20

[SimOff](#)

Beitrag von „Berta Stach“ vom 25. September 2019, 21:35



Stach hält sich zurück und schaut skeptisch.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 25. September 2019, 23:38



schaut zur Emissarin aus Livornien

Fru, ähm Madame Stach, was sagen Sie und ihre Regierung zu dieser Friedensinitiative?

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 26. September 2019, 10:14

[SimOff](#)

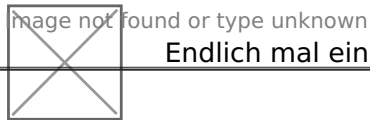
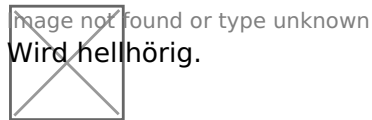
Beitrag von „Gilgamesh“ vom 26. September 2019, 23:34



Nachdem endlich ein futunischer Vertreter ernannt wurde, schleppt er sich in die Versammlung:

"Masa al'hrem, werte Emirinnen und Emire. Ich bin Sarid al-banabi, futunischer Vertreter für diese Konferenz. Sollte Al-Bathia an einer alternativen Lösung interessiert sein, wird die futunische Hegemonie auch jegliche militärische Kampagne bis zum erfolgreichen Abschluss unterstützen. Das Sha'nat wünscht sich einen starken Partner in Al-Bathia. Für dieses Ziel sind wir gewillt, auch militärische und finanzielle Mittel bereitzustellen, um Emir al-Aswani die volle Kontrolle zu übergeben. Von dieser Stabilität werden alle profitieren."

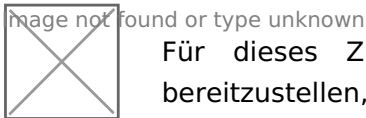
Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 27. September 2019, 09:44



Endlich mal ein konstruktiver Vorschlag...!

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 2. Oktober 2019, 00:25

Zitat von Gilgamesh



Für dieses Ziel sind wir gewillt, auch militärische und finanzielle Mittel bereitzustellen, um Emir al-Aswani die volle Kontrolle zu übergeben. Von dieser Stabilität werden alle profitieren."

Herra Gilgamesch [sim]schaut streng und guckt auch so

HIER
sind wir

zusammengekommen um zivile Mittel zu generieren.

Geht es ihnen um militärische Angelegenheiten - dann geleiten wir Sie gern zum Flughafen.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 2. Oktober 2019, 00:25

Das ist keine Option, sondern eine Ansage!

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 2. Oktober 2019, 15:49

Wenn ich hier einhaken dürfte, Gnädigste...?! Al-Bathía ist auf der Suche nach verlässlichen Partnern, die zum Wiederaufbau unseres Landes beitragen wollen. Der Vorschlag des verehrten Vertreters aus Futuna hat einiges für sich. Ein stabiles al-Bathía sollte doch auch in Ihrem Interesse sein, Frau Sigurdsdottir.

Beitrag von „Gilgamesh“ vom 2. Oktober 2019, 20:53

e0e265201f1793c2bb1d651cc46e380e8b3e50da.jpg



image not found or type unknown

Sarid wundert sich über die seltsame Anrede, schließlich ist er kein mythologischer Wächter der Schöpfung.

"Wieso wollen Sie hier militärische Mittel ausschließen? Wie wollen Sie ohne militärische Mittel etwa Rebellen, Terroristen und andere Kriminelle entwaffnen? Wollen Sie ganz lieb darum bitten? Oder diese dann zum Flughafen geleiten? Soll das ein seltsamer Euphemismus sein?"

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 9. Oktober 2019, 10:14



image not found or type unknown

Nickt zustimmend und wartet auf die Erklärung der Sitzungsleiterin.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 16. Oktober 2019, 02:29



image not found or type unknown

Herra Gilgamesh, dies ist eine Geberkonferenz! Sie fragten:

Zitat

Wie wollen Sie ohne militärische Mittel etwa Rebellen, Terroristen und andere Kriminelle entwaffnen? Wollen Sie ganz lieb darum bitten?



JEIN!

Wir haben es geschafft - in zähem ringen, das eine Friedenspause geschaffen wurde - es gibt eine Pufferzone. Es gab bis dato "nur" einen Toten. Doch der Frieden hält dennoch - weil es **alle** wollen!

al Bathia ist ein Vielvölkerstaat, in sich kompliziert, doch alle Beteiligten zeigen, dass sie eine Einigung wollen.

Sie erwähnen Entwaffnung- nun die wird es geben.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 16. Oktober 2019, 14:12

image not found or type unknown



Wer ist nur dieser Herr Gilgamesh? Ich sehe hier niemanden, der so heißt... 🤔

Beitrag von „Gilgamesh“ vom 16. Oktober 2019, 20:13

[e0e265201f1793c2bb1d651cc46e380e8b3e50da.jpg](https://www.turanien.de/forum/forum/thread/6343-tagungsraum-%C3%BE%C3%B3rl%C3%A1kr-%C3%BE%C3%B3rhallsson-f%C3%BCr-die-al-bathia-geberkonferenz/)

image not found or type unknown



Er fasst es nicht wie irre die Leute hier sind.

"Ich werde müde mich zu wiederholen, aber ich habe beim Eintreffen doch deutlich meinen Namen genannt, oder? Ist das so eine vestreyische Macke? Und so ein Kompromiss lässt sich besser mit ein wenig Druck erreichen. Irgendwann in seiner Geschichte war Futuna auch einmal ein Vielvölkerstaat, dann hat eine Ethnie sich durchgesetzt und es zum Wohle aller in einen stabilen Wohlstandsstaat verwandelt und das sicher nicht mit Yamchawurzeln."

image not found or type unknown



Moment, das waren hier Gänseblümchen, oder?

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 18. Oktober 2019, 01:37

Hetra Gilgamesh. Wir sind nicht Futuna.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 18. Oktober 2019, 09:12

image not found or type unknown



Das ist doch nicht zu fassen!

Bei allem Respekt, Frau Sigurdsdottir, aber ist es Absicht, dass Sie Herrn al-Banabi mit falschem Namen anreden? Liegt das daran, dass Sie seine Vorschläge zur Befriedung al-Bathías nicht teilen?

[SimOff](#)

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 24. Oktober 2019, 01:40

Schauen sie . und erkennen sie.

[SimOff](#)

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 27. Oktober 2019, 00:25

[SimOff](#)

Beitrag von „Gilgamesh“ vom 27. Oktober 2019, 15:18

[SimOff](#)

Sarid

al-banani



Image not found or type unknown

"Werte Emir, mir ist völlig bewusst, dass Ihr Vestrija nicht Futuna ist, dafür danke ich Göttern. Aber ich maße mir an, die Situation in Al-Bathia durchaus mit einer historische Futuna zu vergleichen und dem geschätzten Generaloberst effektive Mittel zur Erreichung seiner Ziele anzuvertrauen. Die Futunische Hegemonie kann nur Gutes von der Integrität Shaikh al-Aswani berichten und entsprechend sollte ein Verbündeter und Freund Futuna auch entsprechende Unterstützung erfahren. Und zwar solche, die eben Instabilität beseitigen statt sie nur pseudomäßig zu flicken und nachfolgenden Generationen zu hinterlassen."

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 10. November 2019, 00:26

ICH stelle fest als Einladerin, das SIE nicht eingeladen waren Herr Gilgamesh und daher als ausgeladen gelten.

Beitrag von „Gilgamesh“ vom 10. November 2019, 02:33

'Sarid

al-banabi

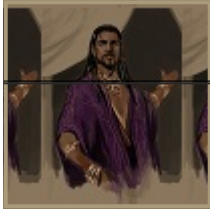


Image not found or type unknown

Ich habe keine Ahnung, wieso Sie ständig vom Wächter der Schöpfung sprechen müssen, gar nicht anwesend ist, aber ich werde Ihren Wahnsinn einfach ignorieren. Ich freue mich, dass wir unsere Freunde aus Al-Bathia mit der vollen Stärke der futuristischen Realität unterstützen können.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 11. November 2019, 19:28



Image not found or type unknown

Unabhängig vom Ausgang des Disputs hier auf der Konferenz lädt Aswani Herrn al-Banabi zu einer Unterredung ohne Scheuklappen nach Samarkand ein. In seinem Büro werde er ihn gerne empfangen, um über die angebotene Unterstützung zu sprechen.

Beitrag von „Gilgamesh“ vom 11. November 2019, 23:24



Image not found or type unknown

Das nimmt der Angesprochene gerne an.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 16. November 2019, 01:17

Herra Gilgamesh gilt als ausgeladen.

Beitrag von „Gilgamesh“ vom 16. November 2019, 02:37



Image not found or type unknown

Sarid weiß immer noch nicht, wovon die Frau eigentlich spricht.

Beitrag von „Malik al-Aswani“ vom 16. November 2019, 14:37

image not found or type unknown
Wer ist nur dieser Gilgamesh?

**Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 28. November 2019,
00:14**

Ich hab das Ganze so satt, mag es auch an mir liegen - es soll so sein.

Zwei Staaten gingen unter - die Geberkonferenz ist damit aus meiner Sicht gescheitert. Ich erkläre diese damit mit dem heutigen Tage als beendet an.